



NIEDERSCHRIFT NR. 11

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates am **13.12.2018**

Beginn: 19.30 Uhr, Ende 20.10 Uhr

in 79427 Eschbach, Castellsaal

Anwesend:	Mario Schlafke	Bürgermeister	Vorsitzender
	Michael Isele	GRat	
	Dieter Maier	GRat	
	Claudia Olczak	GRätin	
	Michael Riesterer	GRat	
	Lionel Calon	GRat	
	Claudia Geisselbrecht	GRätin	
	Martin Suger	GRat	
	Susanne Tegel	GRätin	
	Manfred Bläse	GRat	
	Heiko Schrauber	GRat	
Verwaltung:	Elke Müller	HAL	Schriftführerin
	Tanja Sommer	RAL	
	Sabine Werner	ehemalige RAL	

Bürgermeister Mario Schlafke begrüßt die Anwesenden zur 11. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Castellsaal in Eschbach.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gremiumsmitglieder zur Verhandlung durch die Einladung vom 04.12.2018 ordnungsgemäß geladen wurden. Am 04.12.2018 wurden Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ortsüblich bekannt gemacht.

Da mit derzeit 11 Gremiumsmitgliedern mehr als die Hälfte der 11 ordentlichen Gremiumsmitglieder zum Sitzungsbeginn anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit grundsätzlich festgestellt.

Als **Urkundspersonen** werden Lionel Calon und Manfred Bläse ernannt.

Es bestehen keine Fragen oder Anträge zur Tagesordnung.

Tagesordnung

Für die am Donnerstag, 13.12.2018 um 19.30 Uhr

im Castellsaal stattfindende **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates.

- TOP 1 Einwohnerfragen
- TOP 2 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
- TOP 3 Auflegung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 16.08.2018
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019;
Beschlussvorlage Nr. 2018-089
- TOP 5 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden;
Beschlussvorlage Nr. 2018-088
- TOP 6 Mitteilungen der Verwaltung
- TOP 7 Anfragen an die Verwaltung
- TOP 8 Einwohnerfragen

gez. Mario Schlafke
Bürgermeister

Bürgermeisteramt * Hauptstraße 24 * 79427 Eschbach

I. «Feld1»
«Feld3» «Feld6» «Feld4»
«Feld7»
«Feld8» «F10»

Abteilung	Personal- und Rechnungsamt
Bearbeiter	Sabine Werner
Fon	0 76 34 / 5504- 16
Fax	0 76 34 / 5504- 55
E-Mail	werner@gemeinde-eschbach.de
Web	www.gemeinde-eschbach.de
Facebook	@RathausEschbach

Unser Zeichen	022.30
Ihr Zeichen	-
Ihre Nachricht	-

Eschbach, 4. Dezember 2018

Einladung zur 12. öffentlichen und zur 13. nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 13. Dezember 2018

Sehr geehrter «Feld2» «Feld5»,


zu der am Donnerstag, 13. Dezember 2018 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Castells stattfindenden öffentlichen und der anschließenden nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie herzlich ein.

Nach § 34 Abs. 3 GemO sind Gemeinderäte verpflichtet, an der Sitzung teilzunehmen.

Die Tagesordnung und die Beschlussvorlagen liegen dieser Einladung bei. Die Niederschriften zur öffentlichen Sitzung vom 16.08.2018 werden vorab per E-Mail verschickt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Mario Schlafke
Bürgermeister

II. z.d.A. 



Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 1

Einwohnerfragen

Herr Rothmann möchte wissen, ob das Ordnungsamt nicht „von Amtswegen“ Parkverstöße melden und zur Anzeige bringen könnte. Er wundert sich, dass der jeweilige Mitteilnehmer als Zeuge in der Anzeige benannt wird.

BM Schlafke erläutert, dass die Verwaltung, bzw. das Ordnungsamt gemeldete Parkverstöße stets beim Landratsamt anzeige. Dabei sei die Benennung des Zeugen verpflichtend. Die Gemeinde verfüge leider nicht über einen eigenen Gemeindevollzugsdienst, der diese Aufgabe übernehmen könnte.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 2

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 29.11.2018 wurden folgende nichtöffentliche Beschlüsse gefasst:

- Dem Gemeinderat wird empfohlen, den Haushaltsplan 2019 auf Basis der vorgelegten Übersichten zu beschließen.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 3

Auflegung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 16.08.2018

1. Beschlussantrag:

Die Niederschrift wird wie vorgelegt beschlossen.

2. Aussprache:

Es findet keine Aussprache statt.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

offen: geheim:

Enthaltungen: 0

4. Beschluss:

Die Niederschrift wird wie vorgelegt beschlossen.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	902.410

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019

1. Beschlussantrag:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

2. Aussprache:

BM Schlafke führt in den Sachverhalt ein und verweist im Übrigen auf die Beschlussvorlage Nr. 2018-089.

RAL Sabine Werner stellt dem Gremium den letzten kameralen Haushalt vor und erläutert die wesentlichen Daten mittels einer Präsentation, die dem Protokoll beigefügt ist.

GRat Isele freut sich, dass die Gemeinde mit hohen Steuereinnahmen und Zuweisungen rechnen darf. Dafür sei aber die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt nicht sehr hoch. Er ist der Meinung, dass man künftig den Verwaltungshaushalt genauer hinterfragen sollte um eine bessere Zuführung zu erreichen. Er überlegt, ob es wegen der günstigen Zinskonditionen sinnvoll wäre gleich in die Kreditierung zu gehen anstatt die Rücklagen anzugreifen.

GRätin Geisselbrecht stellt fest, dass die einzelnen Komponenten des Haushaltes gesetzt seien, dazu käme in Folgejahren noch die KiTa-Erweiterung, die den provisorischen Containerbau ersetzen solle. Den Verwaltungshaushalt halte sie für überschaubar, allerdings sehe sie auch nicht viele Einsparungsmöglichkeiten. GRätin Geisselbrecht lobt, dass die Feuerwehr ihren Finanzbedarf überprüft und angepasst habe. Die Umstellung auf die kommunale Doppik im kommenden Jahr werde sicherlich spannend und sie sei sicher, dass die Zahlen dann anders aussehen werden.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

offen: geheim:

Enthaltungen: 0

4. Beschluss:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorliegenden Form beschlossen.



Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019



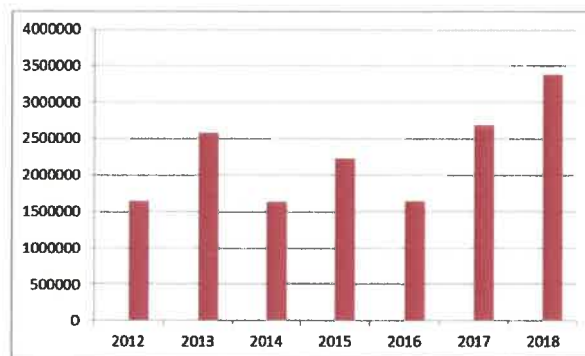
Zentrale Themen des Haushaltsplans 2019

- 1. Die gute steuerliche Entwicklung hält weiterhin an**
- 2. Entlastungen durch Bund und Länder sind immer noch spürbar und**
- 3. Dieser Haushalt enthält zahlreiche Projekte und Maßnahmen für Eschbach**

Entwicklung der Gewerbesteuer



Entwicklung der Gewerbesteuer 2012 - 2018



Zentrale Themen des Haushaltsplans 2019



1. Die gute steuerliche Entwicklung hält weiterhin an
2. Entlastungen durch Bund und Länder sind immer noch spürbar und
3. Dieser Haushalt enthält zahlreiche Projekte und Maßnahmen für Eschbach

Gesamtvolumen des Haushaltsplans 2019



Einzelhaushalt	Haushaltsansatz 2019 in Euro	Haushaltsansatz 2018 in Euro	Unterschied in Euro
Verwaltungshaushalt	7.967.200	6.870.500	1.096.700
Vermögenshaushalt	1.808.700	1.452.300	356.400
Gesamtvolumen	9.775.900	8.322.800	1.453.100

Verwaltungshaushalt 2019



Entwicklung der Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen 2015 – 2019

	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A	13.171 €	14.966 €	15.003 €	16.000 €	16.000 €
Grundsteuer B incl. ZV	402.519 €	447.710 €	444.430 €	440.000 €	440.000 €
Gewerbesteuer incl. ZV	2.226.185 €	1.644.436 €	2.692.206 €	1.800.000 €	2.500.000 €
Gemeindeanteil an der EKST	1.271.189 €	1.303.906 €	1.442.786 €	1.325.800 €	1.609.500 €
Gemeindeanteil an der UST	126.862 €	129.752 €	163.347 €	104.800 €	336.500 €
Vergnügungssteuer	46.216 €	51.542 €	43.465 €	40.000 €	40.000 €
Hundesteuer	14.681 €	15.224 €	15.511 €	15.000 €	15.000 €
sonstige steuerähnliche Einnahmen	300 €	150 €	150 €	200 €	200 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	609.068 €	584.396 €	701.128 €	816.000 €	565.000 €
Investitionszuschüsse	176.539 €	228.282 €	252.997 €	242.700 €	280.000 €
Integrationsausgleich	- €	- €	45.706 €	- €	- €
Familienleistungsausgleich	101.153 €	104.799 €	108.610 €	108.800 €	116.500 €
Gesamteinnahmen	4.987.883 €	4.525.163 €	5.925.339 €	4.909.300 €	5.918.700 €

Verwaltungshaushalt 2019



Entwicklung der Ausgaben 2015 – 2019

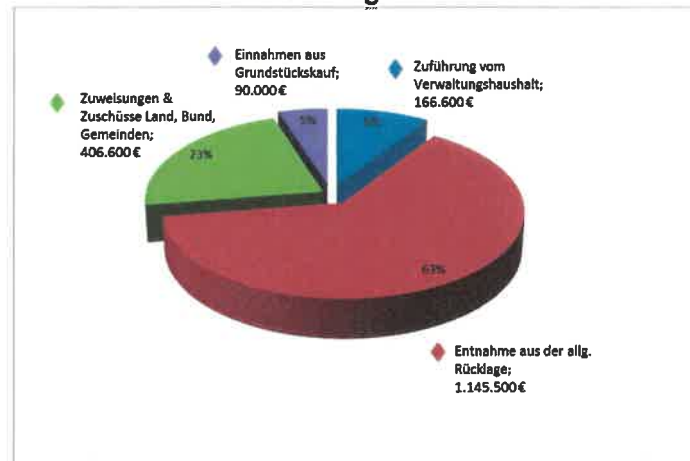
Art der Ausgabe	2015	2016	2017	2018	2019
Gewerbesteuerausgleich an ZV	1.277.066 €	935.518 €	1.663.176 €	1.058.600 €	1.450.300 €
Gewerbesteuerumlage	433.692 €	306.435 €	516.915 €	352.300 €	485.700 €
Grundsteuer ausgleich an ZV	89.090 €	109.765 €	93.341 €	130.000 €	100.000 €
FAG-Umlage an das Land	611.745 €	615.897 €	681.003 €	656.600 €	796.000 €
Kreisumlage	891.678 €	950.350 €	1.078.063 €	1.048.000 €	1.243.000 €
Personalausgaben	1.286.913 €	1.390.109 €	1.617.705 €	1.720.600 €	1.793.000 €
Gesamtausgaben	4.590.184 €	4.308.074 €	5.650.203 €	4.966.100 €	5.868.000 €

Im Haushaltsjahr 2019 kann voraussichtlich eine **Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 166.600 Euro** erwirtschaftet werden.

Vermögenshaushalt 2019



Einnahmen des Vermögenshaushaltes 2019



Vermögenshaushalt 2019

Maßnahme		Planansatz 2019
0 Allgemeine Verwaltung	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	8.500 €
1 Feuerwehr	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	11.700 €
	Erwerb MLF	115.000 €
2 Schule	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	20.000 €
	Schülerweiterung	900.000 €
4 Soziale Sicherung	Spielplätze	2.000 €
Kindertagesstätten	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	5.500 €
	Planungskosten Kita Arche Noah	40.000 €
	Umbau Maßnahmen	20.000 €
5 Eigene Sportstätten	Sanierung Alemannenhalle	300.000 €
	Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen (LSP)	30.000 €
6 Bau, Wohnungswesen und Verkehr	Gehweganlage entlang Wohnen am Castell	20.000 €
	Radweg	38.500 €
	Ausbau Straßenbeleuchtung (Umrüstung LED)	26.000 €
7 Bauhof	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	5.000 €
	Kanalsanierung	66.500 €
8 Allgemeines Grundvermögen	Möblierung Mehrzweckraum DG	30.000 €
	Platzgestaltung Umfeld Castell	100.000 €
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	Tilgung von Krediten	70.000 €
Gesamtinvestitionen		1.808.700 €

Schuldenstand 2019

Schulden aus Krediten Gläubiger	Darlehens Nr.	Jahr der Kredit- aufnahme	Ursprüngl. Kredit betrag	Voraussichtliches Restkapital am		2019				Lauf- zeiten	
				01.01.2019	31.12.2019	Zinsen		Tilgung	Gesamt		
						Zinssatz	€				€
4 sonstiger öffentlicher Bereich			€	€	€						
Summe sonstiger öffentlicher Bereich			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00		
8 Kreditmarkt											
Volksbank Breisgau Süd e.G.	4434600117		127.823,00 €	61.548,67 €	57.515,66 €	3,99	2.341,99 €	4.034,01 €	6.376,00 €	02.02.2019	
DGHYP Hamburg	3018898500		393.895,00 €	23.786,55 €	-	3,36	470,79 €	23.786,55 €	24.257,34 €	30.12.2019	
Sparkasse Staufen	800020581		372.000,00 €	82.873,33 €	55.115,61 €	2,36	1.707,21 €	27.557,72 €	29.264,93 €	30.12.2021	
KFW	1405473		275.000,00 €	137.497,00 €	123.023,00 €	0,66	883,60 €	14.474,00 €	15.357,60 €	15.08.2028	
Summe Kreditmarkt			1.168.518,00 €	306.506,65 €	238.664,27 €		5.403,59 €	69.852,28 €	75.255,87 €		
Summe insgesamt			1.168.518,00 €	306.506,65 €	238.664,27 €		5.403,59 €	69.852,28 €	75.255,87 €		

Allgemeine Rücklage 2019

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Zugang (+) Abgang (-)	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang (+) Abgang (-) im Haushaltsjahr	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	01.01.2018	31.12.2018	01.01.2019		31.12.2019
Allgemeine Rücklage	1.561.771,21 €		1.561.771,21 €	- 1.145.500,00 €	416.271,21 €

Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage
(§ 20 Abs.2 Satz 2 GemHVO)

Ausgaben des Verwaltungshaushalts

2016	6.487.790,08 Euro
2017	8.241.786,20 Euro
2018	6.870.500,00 Euro
Summe	21.600.076,28 Euro
Jahresdurchschnitt	= <u>7.200.025,43 Euro</u>
davon 2 %	= <u>144.000,51 Euro</u>

Stellenplan 2019

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil A: Beamte

Anlage 14
(Zu § 6 GemHVO)

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen						Zahl der tatsächl. Besetzten Stellen am 30.06.2018	Nachrichtlich Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
		Insgesamt	danunter				Stellen 2018		
			mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -									
Bürgermeister	A15	1				1		1	
gehobener Dienst	A 12	2				1,6		1,6	
Mittlerer Dienst	A9 Z					0,9			
Insgesamt		3				3,5		2,6	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen									
Insgesamt (A und A II)									
Teil B: Beschäftigte									
	TVöD 16	TVöD 13	TVöD 9	TVöD 8	TVöD 6	TVöD 5	TVöD 4	TVöD 3	
Insgesamt (B)	0,88	0,6	1	14	3,6	1	1	3,6	
Beschäftigte insgesamt (A + B) ohne A II									
mit A II	0,88	0,6	1	14	3,6	1	1	3,6	

Gemeinde Eschbach
(Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald)



**Wir wünschen
eine schöne Weihnachtszeit**



Gemeinderat 13.12.2018 - öffentlich

Beschlussvorlage: Nr. 2018-089
 Aktenzeichen: 902.410
 Berichtersteller: RAL Sabine Werner
 Anlage: Entwurf der Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019


Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019
1. Beschlusshistorie

Verwaltungsausschuss	Nichtöffentlich	29.11.2018
Gemeinderat	öffentlich	13.12.2018

2. Sachverhalt:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Gbl. S. 582, ber. S.698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBL. 2016 S.1), hat die Gemeinde für jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu erlassen, deren Bestandteil der Haushaltsplan ist.

Der vorgelegte Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2019 hat ein Gesamtvolumen von 9.775.900 Euro. Davon entfallen 7.967.200 Euro auf den Verwaltungshaushalt und 1.808.700 Euro auf den Vermögenshaushalt. Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 800.000 Euro festgesetzt. Die Steuerhebesätze betragen für die Grundsteuer A und B jeweils 340 v.H. und für die Gewerbesteuer 350 v.H..

Im Haushaltsjahr 2019 wird die Gemeinde Eschbach eine Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 166.600 Euro erwirtschaften. Die Mindestzuführungsrate gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO in Höhe der ordentlichen Kredittilgungen (70.000 Euro) kann demnach erzielt werden.

Die Investitionen im Vermögenshaushalt sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die größte Investition betrifft die ersten Sanierungsmaßnahmen an der Rappolsteiner Grundschule. Hierfür wurden 900.000 Euro im Haushaltsplan berücksichtigt. Für die weiteren Sanierungsmaßnahmen an der Alemannenhalle wurden im Haushaltsjahr 2019 300.000 Euro veranschlagt. Für den Erwerb eines Löschfahrzeuges (MLF) werden für die Freiwillige Feuerwehr 115.000 Euro bereitgestellt. Des Weiteren wurden 100.000 Euro für die Platzgestaltung hinter dem Castell berücksichtigt.

Die Finanzierung des Vermögenshaushaltes im Haushaltsjahr 2019 erfolgt durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt, den erwarteten Zuweisungen und Zuschüssen für einzelne Maßnahmen sowie einer erforderlichen Entnahme aus der Rücklage in Höhe von rund 1.145.500 Euro.

Die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 wird Rechnungsamtsleiterin Sabine Werner in der Sitzung detailliert darstellen und erläutern.

Der Verwaltungsausschuss hat bereits in seiner Sitzung am 29.11.2018 dem Haushaltsplanentwurf 2019 zugestimmt und dem Gemeinderat die Beschlussfassung in der vorliegenden Form empfohlen.


3. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf 2019.

4. Beschlussvorschlag:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorliegenden Form beschlossen.


Eschbach, 03.12.2018



Mario Schlafke
Bürgermeister



Elke Müller
Hauptamtsleiterin



Sabine Werner
Rechnungsamtsleiterin



NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	960.041

TOP 5

Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

1. Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der im Sachverhalt aufgeführten Spende.

2. Aussprache:

BM Schlafke erläutert den Sachverhalt und verweist im Übrigen auf die Beschlussvorlage Nr. 2018-088.

Es wird keine Aussprache gewünscht.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)	Ja-Stimmen:	11
	Nein-Stimmen:	0
offen: <input checked="" type="checkbox"/>	Enthaltungen:	0
geheim: <input type="checkbox"/>		

4. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der im Sachverhalt aufgeführten Spende.



Gemeinderat 13.12.2018- öffentlich

Beschlussvorlage: Nr. 2018-088
 Aktenzeichen: 960.041
 Berichterstatter: RAL Sabine Werner
 Anlage: -

**Beschlussfassung über die Annahme von Spenden****1. Beschlusshistorie**

Gemeinderat	Öffentlich	13.12.2018
-------------	------------	------------

2. Sachverhalt:

Gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zu entscheiden.

Folgende Sachspende wurde bei der Gemeinde Eschbach getätigt:

CEWE Stiftung & Co. KGaA	Kindertagesstätte Arche Noah	217,60 Euro
GESAMT		217,60 Euro

Die Verwaltung empfiehlt die Annahme der im Sachverhalt aufgeführten Spende.

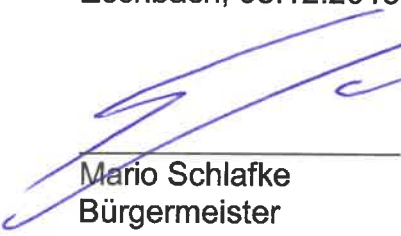
3. Finanzielle Auswirkungen:

Keine

4. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der im Sachverhalt aufgeführten Spende.

Eschbach, 03.12.2018


 Mario Schlafke
 Bürgermeister


 Elke Müller
 Hauptamtsleiterin


 Sabine Werner
 Rechnungsamtsleiterin



NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 6

Mitteilungen der Verwaltung

Es sind keine Mitteilungen der Verwaltung zu machen.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 7

Anfragen an die Verwaltung

GRat Calon erkundigt sich nach dem Gehweg vor der Wohnanlage.

BM Schlafke erläutert, dass das Gelände noch fehle, damit sei ein Subunternehmer der ausführenden Firma beauftragt, es wurde aber bisher noch nicht geliefert. Die Asphaltarbeiten seien nachzubessern und die Anschlüsse anzupassen. Dies sei aber aufgrund der Witterung und der Temperaturen im Moment nicht möglich.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

TOP 8

Einwohnerfragen

Haushalt 2019

Herr Zehner erkundigt sich, warum im Vermögenshaushalt 2019 keine Mittel für die Jugendarbeit eingestellt wurden.

BM Schlafke erläutert, dass im Verwaltungshaushalt entsprechende Mittel bereitgestellt wurden.

Her Rothmann erkundigt sich, warum die Kreisumlage für das kommende Haushaltsjahr so deutlich angestiegen sei.

BM Schlafke erläutert, dass der Kreis mittels der Kreisumlage einen Teil seiner Ausgaben auf die kreisangehörigen Gemeinden umlege. Diese Umlage richte sich nach einem vom Kreistag beschlossenen Hebesatz und sei von den Gemeinden nicht zu beeinflussen.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

Außerhalb der Tagesordnung

BM Schlafke gibt dem Gremium und der Öffentlichkeit anlässlich der letzten Sitzung im ablaufenden Jahr einen Überblick über das Sitzungsjahr:

11 öffentliche Sitzungen des Gemeinderates
13 nichtöffentliche Sitzungen des Gemeinderates

mit insgesamt 171 Tagesordnungspunkten
zusätzlich 2 Arbeitsgespräche des Gemeinderates

4 nichtöffentliche Sitzungen des Verwaltungsausschusses

mit insg. 16 Tagesordnungspunkten

2 nichtöffentliche Sitzungen des Ausschusses Gewerbepark Breisgau

mit insg. 6 Tagesordnungspunkten

Insgesamt wurden von der Verwaltung 90 Beschlussvorlagen erstellt, über die in den Gremien beraten wurde.

Er dankt dem Gemeinderat für die stets konstruktive Zusammenarbeit mit durchweg sehr guten Ergebnissen, der Presse für die objektive und faire Berichterstattung und den Bürgern, die die Sitzungen mit außerordentlich großem und regelmäßigen Interesse verfolgen.

Er wünscht den Anwesenden eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Gleichzeitig weist er auf den Neujahrsempfang am Freitag 11. Januar 2019 hin und lädt jetzt schon dazu ein.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	13.12.2018	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 10 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Elke Müller
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	-

Die Richtigkeit der Niederschrift wird bestätigt.

Mario Schlafke
Bürgermeister

Lionel Calon

Elke Müller
Schriftführerin

Manfred Bläse

